

LOKALER AKTIONSPLAN WEIMAR

□



Was ist der Lokale Aktionsplan?

Ziele des Lokalen Aktionsplans sind die Stärkung der Demokratie, des zivilgesellschaftlichen Engagements und einer Kultur des respektvollen Miteinanders in Weimar. Demokratiefeindlichen Phänomenen, Gewalt und Menschenfeindlichkeit soll entgegengewirkt werden.

Seit 2007 gibt es Lokale Aktionspläne in ganz Deutschland und in Weimar. Bei dem Lokalen Aktionsplan sollen alle relevanten Akteure, wie z.B. Verwaltung, Träger der Jugendhilfe, Bürgerbündnis gegen Rechtsextremismus und Studierendenvertretungen, vor Ort zusammenarbeiten. Problemlagen und Bedarfe vor Ort sollen erkannt und folglich eine gemeinsame Strategie für eine demokratische Gesellschaft entwickelt werden.

Wie kann man sich beteiligen?

Im Rahmen des Lokalen Aktionsplans können nichtstaatliche Organisationen, wie z.B. Vereine, Verbände, anerkannte Religionsgemeinschaften – also Gruppen, die den Status einer juristischen Person haben, Förderung für Demokratieprojekte beantragen. Über die Projektanträge entscheidet der Begleitausschuss auf Grundlage der Leitlinie "Bundesweite Förderung lokaler Partnerschaften für Demokratie" und der "Fördergrundsätze des Begleitausschusses des Lokalen Aktionsplans Weimar". Der Begleitausschuss setzt sich aus staatlichen und zivilgesellschaftlichen Vertreter/-innen der Stadt Weimar zusammen. Projektanträge, Fördergrundsätze sowie eine Auflistung geförderter Projekte finden Sie rechts.

Wer ist mein Ansprechpartner?

Die Koordinierungs- und Fachstelle ist die direkte Ansprechpartnerin. Sie berät bei Fragen zur Antragstellung und bei der Planung und Umsetzung Ihrer/deiner Projektideen. Das Büro der Koordinierungs- und Fachstelle befindet sich in der

➤ Europäischen Jugendbildungs- und -begegnungsstätte Weimar, dem Träger der Koordinierungsstelle. Die Kontaktdaten Ihres Ansprechpartners finden Sie rechts in der Informationsspalte.

Information

ANSPRECHPERSONEN

Koordinierungs- und Fachstelle
Lokaler Aktionsplan Weimar

Frau Anika Thiele & Frau Christin
Tauber

Europäische Jugendbildungs-
und Jugendbegegnungsstätte
Weimar
Jenaer Str. 2/4
99425 Weimar

Tel.: 03643 827109 & 827400

Fax: 03643 827111

E-Mail: ✉ thiele@ejbweimar.de

Eine persönliche Beratung ist
nach vorheriger telefonischer
Vereinbarung möglich.

Stadtverwaltung Weimar

Herr Detlef Fengler

Schwanseestraße 17
99423 Weimar

Tel.: 03643 762 918

Fax: 03643 762 961




E-Mail:

detlef.fengler@stadtweimar.de

Sprechzeiten: Mo, Mi, Do 10-
16Uhr nach Vereinbarung

*Projektanträge &
Förderung*

Projektförderung

Der Lokale Aktionsplan wird durch das  Bundesprogramm "Demokratie leben!" des  Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und durch das  Thüringer Landesprogramm für Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit gefördert.

